

//Ich bin es!//

Kling froh, mein Lied, kling weit hinaus
Im reinsten Harfenton!
Sing allen von der neuen Welt,
Du Lied vom Gottesohn!

O Mensch, der du im Dornestrüpp
Der Welt dich hast verirrt,
Hörst du den Ruf: „Ich rette dich!
Ich bin der gute Hirt.“?

Wenn hungernd deine Seele weint
In Armut, Sündennot,
Nimm Jesum auf und du wirst satt.
Er ist das Lebensbrot.

Und kommt die Nacht, die dunkle Nacht,
In die kein Lichtstrahl fällt,
Sieh', Christus naht sich dir und spricht:
„Ich bin das Licht der Welt.“

Wird schwer dein Schritt und irrt dein Fuß,
Du weißt nicht ein, noch aus,
Dir gilt das Wort: „Ich bin der Weg!
Ich bringe dich nach Haus'.“

Und bist du müde, elend, matt, —
Die Hände dir erschlafft —
Der Rebe, die am Weinstock bleibt,
Schenkt Jesus neue Kraft.

Schleicht aber erst der Tod heran:
„Du Mensch, bist wie ein Gras“,
„Die Auferstehung, das bin ich,
Sag' Seele, glaubst du das?“

Und donnernd durch den Weltenlauf
Sein letztes Wort erschallt,
Dein Siegesruf, Herr Jesus Christ:
„Amen, ich komme bald!“

M. R.